

AMTSBLATT

Stadt Roßleben - Wiehe

Bottendorf - Donndorf - Garnbach - Kleinroda - Kloster Donndorf - Langenroda - Nausitz - Roßleben - Schönewerda - Wiehe
Nr. 11/27.09.2024 Amtsblatt der Stadt Roßleben - Wiehe 6. Jahrgang

Impressionen von der Kirmeseröffnung in Roßleben



Impressionen von der Eröffnung des Bartholomäusmarktes in Wiehe



Öffentliche Bekanntmachung

Beschlüsse der 1. öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Roßleben-Wiehe am 18. 06.2024

Öffentlicher Teil:

SR-001-1/2024 Beschluss der Geschäftsordnung

SR-002-2/2024 Bauleitplanung der Stadt Roßleben-Wiehe; Planverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Campingsplatz Freibad Roßleben“ der Stadt Roßleben-Wiehe hier: Beschluss zur erneuten Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 4a (3) BauGB

Steffen Sauerbier, Bürgermeister

Beschlüsse der 2. öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Roßleben-Wiehe am 27.06.2024

Öffentlicher Teil:

SR-004-2/2024 Besetzung der Ausschüsse der Stadt Roßleben-Wiehe

SR-005-2/2024 Außerplanmäßige Ausgabe Klimaquartier Kloster Donndorf

Steffen Sauerbier, Bürgermeister

Beschlüsse der 35. öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Roßleben-Wiehe am 14.03.2024

Öffentlicher Teil:

SR 541-35/2024 Protokollkontrolle der Niederschrift des geschlossenen Teils der 33. Sitzung vom 23.11.2023

SR 542-35/2024 Protokollkontrolle der Niederschrift des geschlossenen Teils der 34. Sitzung vom 14.12.2023

SR 543-35/2024 Billigung integriertes energetisches Quartierskonzept (IEQK) "Kloster Donndorf"

SR 544-35/2024 Beschluss der Hauptsatzung

SR 545-35/2024 Vergabe der Planungsleistungen- 5. Bauabschnitt soziokulturelles Zentrum - Planung Freianlage südlicher Bereich und Gebäudeplanung

SR 546-35/2024 Vergabe der Planungsleistungen- 5. Bauabschnitt soziokulturelles Zentrum - Elektroplanung-

SR 547-35/2024 Vergabe der Planungsleistungen- 5. Bauabschnitt soziokulturelles Zentrum - Haustechnik

SR 548-35/2024 Erschließung B-Plan-Gebiet "Hinter der Zuckerfabrik" im OT Roßleben; Teileinrichtung Straßenbeleuchtung; Vergabe der Bauleistung

SR 549-35/2024 Vergabe der Planungsleistungen - 2. Ergänzungsvertrag IB Bach GmbH - Radweg Hohe Schrecke

Nichtöffentlicher Teil:

SR 550-35/2024 Protokollkontrolle der Niederschrift des geschlossenen Teils der 33. Sitzung vom 23.11.2023

SR 551-35/2024 Protokollkontrolle der Niederschrift des geschlossenen Teils der 34. Sitzung vom 14.12.2023

Steffen Sauerbier, Bürgermeister

Beschlüsse der 36. öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Roßleben-Wiehe am 25.04.2024

SR 562-36/2024 Beschluss zur gemeinsamen Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen mit der Stadt Köllda und der Gemeinde Elxleben

SR 563-36/2024 Vergabe Los 1-Baustelleneinrichtung, Abbruch, Rohbau (Schwimmbad OT Roßleben)

SR 564-36/2024 Vergabe Los 2 – Beckensanierung (Schwimmbad OT Roßleben)

SR 565-36/2024 Vergabe Los 4 – Badewassertechnik (Schwimmbad OT Roßleben)

Steffen Sauerbier, Bürgermeister

Beschlüsse der 37. öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Roßleben-Wiehe am 30.05.2024

Öffentlicher Teil:

SR 568-37/2024 Protokollkontrolle der Niederschrift des öffentlichen Teils der 35. Sitzung vom 14.03.2024

SR 569-37/2024 Protokollkontrolle der Niederschrift der 36. Sitzung vom 25.04.2024

SR 566-37/2024 Haushaltssatzung 2024 inkl. Anlagen der Stadt Roßleben-Wiehe

SR 567-37/2024 Finanzplan inkl. Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2027 der Stadt Roßleben-Wiehe

SR 570-37/2024 Bauleitplanung der Stadt Roßleben-Wiehe; Planverfahren zur Aufstellung der 10. partiellen Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Roßleben-Wiehe, OT Roßleben hier: Aufhebungsbeschluss (533-34/2024)

SR 571-37/2024 Bauleitplanung der Stadt Roßleben-Wiehe; Planverfahren zur Aufstellung der 10. partiellen Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Roßleben-Wiehe hier: Abwägungs- und Feststellungsbeschluss

SR 572-37/2024 Bauleitplanung der Stadt Roßleben-Wiehe; Planverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Freiland Photovoltaikanlage III "An der Verladung"

hier: Aufhebungsbeschluss (532-34/23)

SR 573-37/2024 Bauleitplanung der Stadt Roßleben-Wiehe; Planverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Freiland Photovoltaik III "An der Verladung"

hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss

SR 574-37/2024 Vergabe Los 1 - Abbruch und Rohbauarbeiten soziokulturelles Zentrum

SR 575-37/2024 Vergabe Los 2 - Estricharbeiten soziokulturelles Zentrum

SR 576-37/2024 Vergabe Los 3 - Tischlerarbeiten soziokulturelles Zentrum

SR 577-37/2024 Vergabe Los 4 - Fliesen- und Naturwerksteinarbeiten soziokulturelles Zentrum

SR 578-37/2024 Vergabe Los 5 - Trockenbauarbeiten soziokulturelles Zentrum

SR 579-37/2024 Vergabe Los 6 - Heizung, Lüftung, Sanitär soziokulturelles Zentrum

SR 580-37/2024 Vergabe Los 7- Elektroinstallation soziokulturelles Zentrum

SR 581-37/2024 Vergabe Los 8 - Außenanlage soziokulturelles Zentrum

SR 582-37/2024 Vergabe Los 3 - Bauleistung Sanitärraum – Schwimmbad OT Roßleben

SR 583-37/2024 Vergabe Los 5 – Elektroanlage – Schwimmbad OT Roßleben

SR 584-37/2024 Vergabe Los 6 – Sanitär – Schwimmbad OT Roßleben

SR 585-37/2024 Vergabe Los 7 – Landschaftsbauarbeiten – Schwimmbad OT Roßleben

SR 586-37/2024 Vergabe Neubau Radwegeverbindung "Hohe Schrecke"

Nichtöffentlicher Teil

SR 587-37/2024 Protokollkontrolle der Niederschrift des geschlossenen Teils der 35. Sitzung vom 14.03.2024

Steffen Sauerbier, Bürgermeister

Ende der öffentlichen Bekanntmachung

Anträge auf Förderung aus dem Ortschaftsratsbudget 2025

Die Anträge auf Gewährung auf Fördermitteln aus dem Budget der Ortschaftsräte für das Jahr 2025 sind im Internet unter https://www.rossleben-wiehe.de/stadt_ortschaften/antraege-osr-budget.html abrufbar.

Bitte nutzen Sie die Anträge Ihrer jeweiligen Ortschaft und reichen diese bis zum 31.12.2024 bei der Stadtverwaltung ein.

Caterina Breitenbach, Hauptamtsleiterin

Aufruf zur Weihnachtsbaumspende!

Die Stadt Roßleben-Wiehe ruft wie in jedem Jahr zur Christbaumspende auf. Gesucht werden Nadelbäume, die zur Weihnachtszeit den öffentlichen Raum im Stadtgebiet schmücken.

Außerdem sollen auf dem Schulplatz/ Marktplatz in der Adventszeit wieder große beleuchtete Weihnachtsbäume aufgestellt werden. Was eine schöne Tradition geworden ist, kann für manche Gartenbesitzer die Lösung eines stetig wachsenden Problems darstellen. Der eigene Baum überschreitet die verträgliche Größe im Garten, doch bringt man es nicht übers Herz, den über viele Jahre gewachsenen Stamm zu fällen. Durch die Spende wird er einem schönen Zweck zugeführt und erstrahlt noch einmal in hellem Glanz zur Weihnachtszeit.

Bürger, die 2024 gerne einen Weihnachtsbaum aus ihrem Garten spenden möchten, können sich unter der Telefonnummer 0174/ 20 600 17, Herrn Schönherr, direkt an den städtischen Bauhof wenden.

Stadtverwaltung Roßleben-Wiehe

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

im Rathaus Roßleben:

Di: 09:00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Do: 09:00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

und nach Vereinbarung:

Am Montag und Mittwoch ist das Rathaus Roßleben für die Öffentlichkeit geschlossen.

Rufnummern: Rathaus Roßleben 034672/863 100
 Bauhof Roßleben 034672/93 96 46

Sprechzeiten der Ortschaftsbürgermeister

Frank Bigeschke, Ortschaftsbürgermeister Wiehe

Rathaus Wiehe, nach telefonischer Vereinbarung 034672/8910

Antje Ruppe, Ortschaftsbürgermeisterin Donndorf

07.10. / 21.10. / 04.11. / 18.11. / 02.12. / 16.12.

17:00 - 18:30 Uhr in der ehemaligen Gemeindeverwaltung

Donndorf, Kölledaer Str. 2

Carsten Kammlott, Ortschaftsbürgermeister Nausitz

Nach telefonischer Vereinbarung 0173 42 97 391

Wolfgang Exner, Ortschaftsbürgermeister Schönwerda

Büro in der Karl-Marx-Straße 12 (ehem. Ratskeller)

Jeden Montag 16:30 bis 18:00 Uhr Tel. 0174 98 99 185

Maik Siebenhüner, Ortschaftsbürgermeister Bottendorf

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Schiedsstelle Roßleben-Wiehe

Schiedsman Dr. André Gerhard Morgenstern

Tel.: 01787455580 / e-Mail: ra.dr.morgenstern@t-online.de

Polizeisprechstunden

Rathaus Roßleben im Zi 3.07

Di. 14:00 - 16:00 und Do. 09:00-11:00 Uhr

Sprechzeiten Sunshine 2024

14.00 bis 17.00 nach vorheriger Anmeldung **034672/89-24**

08.10. / 22.10. / 12.11. / 26.11. / 3.12. / 17.12.

Erreichbarkeit Revierförster

Christoph Scherlitzke ist zuständig für das neue Revier „Betreuung Ost“ des Forstamtes Sondershausen.

Tel. 0152/ 22 835 245

E-Mail: christoph.scherlitzke@forst.thueringen.de

Michael Schenke hat nun die reine Zuständigkeit für den Wald des Freistaates Thüringen.

Änderung der Kontaktdaten des KAT Artern

Sprechzeiten:

Dienstag: 09.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 – 12.00 und 13.00 – 15.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Störfälle können nach Dienstschluss und an Wochenenden

unter Mobiltel.: 0172 / 7985490 angezeigt werden:

[Tel. 03466/329 0](tel:03466/3290), www.kat-artern.de / info@kat-artern.de

Nancy Wanski, Sekretariat Werkleiter



Kirchliche Ansprechpartner

Evangelisches Kirchspiel Wiehe (Pfarramt)

Evangelisches Kirchspiel Roßleben-Nikolausrieth

06571 Roßleben-Wiehe, Markt 10, (034672/83132

☎ 034672/83221, e-Mail: pfarramt.wiehe@t-online.de

Öffnungszeiten: Di. 8:00 - 12:00 oder nach Vereinbarung

Ansprechpartner für beide Kirchspiele:

Manfred Reinhardt, mobil: 0170/1879899

Katholische Gemeinde

Pfarramt Sömmerda, Weißenseer Str. 44, 03634/339 19

eMail: pfarramt-soemmerda@gmx.de / www.franziskus-pfarrei.de

Pfarrer Jeevan Kumar Mayaluru (03634) 33 920

eMail rev.fr.jeevankumar@gmail.com

Ansprechperson Prävention:

Anita Köhler: anita.koehler@mailbox.org

Gottesdienste: Siehe Aushänge an Kirche Roßleben und Wiehe

Stellenausschreibung

In der Stadt Roßleben-Wiehe (ca. 7.200 Einwohner) im Kyffhäuserkreis ist zum 01.01.2025 die Stelle als

**Mitarbeiter für den städtischen Bauhof (m/w/d),
 Fachbereich Friedhof**

Fachrichtung Landschaftsgärtner oder Gartenbau zu besetzen.

Zum Aufgabenbereich gehören:

- Alle Arbeiten, die in einem kommunalen Bauhof sowie städtischen Friedhof anfallen, wie Grünflächenpflege, allgemeine Instandhaltungs-, Reinigungs- und Pflegearbeiten, Grabarbeiten, Baum- und Heckenpflegearbeiten
- Reinigung und Kleinstreparaturen in den Trauerhallen auf allen städtischen Friedhöfen
- Winterdienst
- Mithilfe bei der Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen
- Arbeit mit Kommunaltechnik und verschiedenen Gerätschaften

Erforderlich sind:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Landschaftsgärtner, Gartenbauer (m/w/d) oder vergleichbares
- Fahrerlaubnis der Klasse C1 (oder bei erworbener Fahrerlaubnis vor dem 01.01.1999 die Klasse 3), wünschenswert CE
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, körperliche Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Leistungsbereitschaft
- Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden und Feiertagen auch über die reguläre Arbeitszeit hinaus (Rufbereitschaft, Stadtfeste, Winterdienst etc.)

Wir bieten:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden
- Vergütung in der Entgeltgruppe 4 TVöD
- Unterstützung bei der Suche nach Kinderbetreuungs- und Wohnungsmöglichkeiten
- eine abwechslungsreiche, vielseitige und interessante Tätigkeit

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 18.10.2024 an die

Stadt Roßleben-Wiehe,

Schulplatz 6, 06571 Roßleben-Wiehe

z. H. Bürgermeister Steffen Sauerbier.

Im Zusammenhang mit der Bewerbung anfallende Kosten inkl. Reisekosten werden durch die Stadt Roßleben-Wiehe nicht erstattet. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag bei, sofern Sie eine Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens wünschen. Andernfalls werden Ihre Bewerbungsunterlagen nach Ablauf einer Wartefrist von zwei Monaten datenschutzgerecht vernichtet.

Stellenausschreibung

In der Stadt Roßleben-Wiehe (ca. 7.200 Einwohner) im Kyffhäuserkreis ist sofort die Stelle als



Sachgebietsleiter Ordnungsamt (m/w/d)

zu besetzen.

Nähere Informationen sind abrufbar unter

[https://www.rossleben-](https://www.rossleben-wiehe.de/aktuelles/stellenausschreibungen.html)

[wiehe.de/aktuelles/stellenausschreibungen.html](https://www.rossleben-wiehe.de/aktuelles/stellenausschreibungen.html)

Am Freitag, d. 04. Oktober, und am Freitag, d. 01. November, bleibt das Rathaus Roßleben geschlossen.

Stellenausschreibung

In der Stadt Roßleben-Wiehe (ca. 7.200 Einwohner) im Kyffhäuserkreis ist zum 01.01.2025 die Stelle als



Sachbearbeiter für die Abteilung Liegenschaften (m/w/d) als Schwangerschafts- und Elternzeitvertretung befristet bis zum 31.12.2026

zu besetzen.

Nähere Informationen sind abrufbar unter

<https://www.rossleben-wiehe.de/aktuelles/stellenausschreibungen.html>

Warum übergab die Stadt die Wasser- und Abwasseranlagen von Wiehe an den KAT?

Angesichts der anhaltenden Diskussionen zu den Bescheiden des Kyffhäuser- Abwasser- und Trinkwasserverbandes (KAT) möchte ich folgendes zum Standpunkt der Stadtverwaltung erklären:

Bereits vor der Fusion forderte die Kommunalaufsicht die damalige Stadt Wiehe aus wirtschaftlichen Gründen dazu auf, die Aufgabe der Wasserver- und Abwasserentsorgung an den KAT Artern zu übertragen. Das wurde nicht mit der 2019 vereinbarten Gemeindefusion begründet.

Um die Wasser- und Abwasseranlagen von Wiehe unabhängig weiter betreiben zu können, hätte die Stadt Roßleben-Wiehe erhebliche Investitionen sowohl im Bereich Wasser aber insbesondere auch in die Kläranlage tätigen müssen. Die Rede ist bei der Kläranlage von einer siebenstelligen Summe. Diese wiederum hätte in die neue Gebührenkalkulation einfließen müssen und hätten zu einer erheblichen Erhöhung der Gebühren geführt.

Da die Stadt Wiehe in den vergangenen 25 Jahren nur in eingeschränktem Maße in die Kläranlage investiert hatte, konnten auch nur überschaubare Investitionskosten in die Kalkulationen einfließen. Die mangelnden Investitionen in die Werterhaltung der Kläranlage führten deshalb zwar zu überschaubaren Gebühren bei den Verbrauchern, aber auch zu einem erheblich Investitions- und Reparaturrückstau.

Die Aufsichtsbehörde machte deutlich, dass ein Wasser- und Abwasserwerk von Fachleuten betrieben werden muss, deshalb forderte die Kommunalaufsicht die Überführung an den KAT. **Steffen Sauerbier, Bürgermeister**

Stellungnahme des Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverbandes (KAT)



Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Stadträte, sehr geehrter Herr Bürgermeister, wir nehmen Bezug auf die Stadtratsitzung vom 05.09.2024 und die vorherige Anfrage durch Herrn Patrick Rammelt für die AfD-Fraktion und können Ihnen das Folgende mitteilen:

Mit der Gemeindegliederung im Jahr 2019 und dem Zusammenwachsen der Gemeinden Roßleben und Wiehe nebst deren Ortschaften, war auch die Frage der zukünftigen Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung im Bereich Wiehe zu klären. Am 20.11.2019 beantragte die Stadt den Beitritt für den Bereich Wiehe nebst Garnbach und Langenroda. Die Verbandsversammlung des KAT hat in seiner Sitzung am 16.12.2019 dem Beitritt mit Beschluss zugestimmt. Die Unterzeichnung des notariellen Übertragungsvertrages erfolgte am 17.12.2019. Die Kommunalaufsicht des Kyffhäuserkreises als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde hat diesen Beschluss genehmigt. Eine Veröffentlichung dazu erfolgte am 21.12.2019 in der Zeitung „Thüringer Allgemeine“. Zum 01.01.2020 hat der KAT die Aufgabe der Trinkwasserversorgung und die Aufgabe der Abwasserentsorgung für den Bereich Wiehe übernommen. Die entsprechenden Anlagen der öffentlichen Trinkwasserversorgung und der öffentlichen Abwasserentsorgung wurden übertragen (ohne die Kläranlage

Wiehe). Ab diesem Stichtag waren alle Rechtsvorschriften des Verbandes auf die beigetretenen Gebiete anzuwenden, insbesondere gelten die satzungsrechtlichen Vorschriften zu Gebühren- und Beitragssätzen.

In der Folgezeit wurde geprüft ob die marode Kläranlage Wiehe in die öffentliche Entwässerungseinrichtung des Verbandes integriert werden kann oder ob es wirtschaftlicher wäre, die Abwässer von Wiehe auf die Kläranlage Roßleben zu verbringen.

Diese Kostenvergleichs-Rechnung durch ein beauftragtes Ingenieurbüro ergab, dass es am wirtschaftlichsten ist, die Abwässer mittels neu zu bauender Druckleitung nach Roßleben zu verbringen.

Mit Fertigstellung der Abwasserdruckleitung von Wiehe nach Roßleben wurde die Kläranlage Wiehe außer Betrieb genommen und das Grundstück an die Stadt zurückgegeben. Insoweit kann das Abwasser von Wiehe ausschließlich auf der Kläranlage Roßleben entsprechend den gesetzlichen Vorschriften behandelt werden. Die Einwohnerzahlwerte sind auf der Kläranlage Roßleben nicht erschöpft, sodass die dauerhafte zentrale Entwässerung gesichert ist. Gemäß § 47 Abs. 1 Thüringer Wassergesetz (ThürWG) obliegt den Gemeinden die Abwasserbeseitigungspflicht. Roßleben-Wiehe hat als Mitgliedsgemeinde des KAT, die Aufgabe an den KAT übertragen. Dieser ist gemäß § 48 ThürWG verpflichtet ein Abwasserbeseitigungskonzept für sein Verbandsgebiet zu erstellen. In diese konzeptionellen Überlegungen sind auch die Mitgliedsgemeinden eingebunden.

Die einzelne Anschlusssituation der Grundstücke wird dabei ebenfalls betrachtet. Eine weitergehende Bürgerbeteiligung ist gesetzlich nicht vorgesehen. Jedoch werden mit den Grundstückseigentümern Absprachen zur Lage der Abwasserhausanschlüsse (Schmutz- und Niederschlagswasseranschluss) getroffen.

Bereits mit der Veröffentlichung im Heimat-Echo am 08.10.2021 wurden die Bewohner der Ortschaft Wiehe über die Baumaßnahme, den Bauzeitraum und die Erhebung von Beiträgen für die öffentliche Entwässerungseinrichtung informiert.

Mit Fertigstellung der Abwasserdruckleitung und der Bauabnahme am 17.05.2023 ist der Endausbauzustand nach dem Herstellungsbauprogramm erreicht.

Die Entwässerungssituation entspricht dem Abwasserbeseitigungskonzept. Mit diesem Zustand werden die nunmehr bevorteilten Grundstücke beitragspflichtig. Der KAT ist entsprechend der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGSEWS) verpflichtet eine einmalige Beteiligung an den Investitionskosten zu fordern und Beitragsbescheide zu setzen. Die von der Stadt Roßleben-Wiehe bereit gestellten Unterlagen über erhobene Beiträge durch die Stadt Wiehe werden im Rahmen der Beitragserhebung durch den KAT geprüft.

Rechtgrundlage für die Beitragserhebung sind die §§ 2 ff. BGS-EWS i.V.m. dem Thüringer Kommunalabgabengesetz.

Der Herstellungsbeitrag für die öffentliche Entwässerungseinrichtung wird als Verwaltungsakt erlassen, sodass die förmlichen Rechtsmittel des formellen Verwaltungs-verfahrens gegeben sind.

Für weitere Fragen stehen wir gern zur Verfügung.

Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverband

Stellenausschreibung



Der Kyffhäuser Abwasser -und Trinkwasserverband Artern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d) und einen Vorarbeiter im Trinkwasserbereich (m/w/d)

Weitere Informationen unter www.kat-artern.de

Bartels, Werkleiter

Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverband

Leserbrief

„Wiehe ist am Arsch“

Am 16.09.2024 fand in Wiehe im Rathaussaal die 2. Öffentliche Sitzung des neuen Ortschaftsrates statt. Erfreulich - es sind der Einladung zahlreiche Bürger gefolgt, der Saal war voll.

Während der Ausführungen des Ortschaftsbürgermeisters und in der darauf folgenden Diskussion hat mich eine Aussage von Bürgern irritiert: „Wiehe ist sowieso am Arsch“.

Warum ist Wiehe „am Arsch“?

Haben wir in unserer kleinen Stadt nicht mehrere Einkaufsmöglichkeiten für Lebensmittel und andere Dinge des täglichen Bedarfs, Tankstellen, Gastronomie, eine Grundschule, Kindergarten, Ärzte, Zahnarzt, Apotheke, um nur Einiges zu nennen - welcher Ort in Thüringen mit ca. 1.500 Einwohnern hat das aufzuweisen?

Haben wir nicht ein reiches Angebot an kulturellen Veranstaltungen, wie Vorträge, Konzerte und Tanzveranstaltungen und ein Schwimmbad? Und die Besucher kommen nicht nur aus unserer Landgemeinde Roßleben-Wiehe, sondern auch aus benachbarten Orten der näheren Umgebung und sogar Artern, Sondershausen, Jena, Weimar oder Erfurt.

Ist es nicht positiv, dass Vorschulkinder und Grundschüler aus Wiehe, Bottendorf, Artern, Heldrungen und Erdeborn unsere „Alte Schule“ besuchen, um zu erleben, wie eine Schulstunde früher war?

Engagierte Bürger und Vereine prägen das gesellschaftliche Leben am Ort - jeder könnte mitmachen!

Sicher gibt es nicht nur Positives zu sagen. Die vielen leerstehenden Häuser; vielleicht die maroden Wanderwege und Rastplätze, die nicht im gewünschten Zustand sind oder manche Dreckecke, die niemand beseitigt.

Ich denke trotzdem, so schlecht lebt es sich nicht in Wiehe, auch, wenn nicht alle Bürger mit dem zufrieden sind, was unsere Stadträte in der Vergangenheit beschlossen haben. Manches sieht man Jahre später aus einem anderen Blickwinkel, weil Fortschritt, Wissenschaft und Klima immer wieder neue Erkenntnisse bringen. Vieles ist auch dem Rückgang der Bevölkerungszahl und der finanziellen Lage der Kommune geschuldet.

Zur Hochzeit meiner Tochter habe ich ihr Folgendes mit auf den Weg gegeben:

„Die Ehe ist wie eine Brücke, die man ständig neu bauen muss, am Besten von zwei Seiten.“

Der Zusammenschluss unserer Gemeinden ist ja so eine Art „Ehe“, und das ein gutes Miteinander gelingen kann, hat jüngst unser Familienbad Hohe Schrecke mit Vereinen aus Wiehe und zwei Vereinen aus Roßleben zum „Kessel Buntes“ bewiesen. An dieser Stelle könnte man noch mehr Beispiele guter Zusammenarbeit nennen.

Zu Beginn lautete meine Frage:

Warum ist Wiehe „am Arsch“?

Gestatten Sie mir noch zwei Fragen.

Ist Wiehe wirklich „am Arsch“? Haben wir nicht Vieles, was andere Orte nicht haben, worauf wir eigentlich stolz sein sollten?!

Sabine Metzler

DRK Ehrenamt +

Kyffhäuser Sparkasse übergibt Spendencheck



(v.l.h.) André Garbsch, Viktoria Freitag, Karina Hetzold, Katharina Prescher, Rony Greschuchna (Sparkasse), Daniel Heinze, vorn: Julius Hetzold, Selina Fischer.

Der DRK-Kreisverband Sömmerda/Artern e. V. ist mit knapp 400 Ehrenamtlichen in verschiedenen Bereichen wie der Blutspende, Sanitätswachdiensten, Sozialarbeit, Jugendarbeit, Wasserrettung, Rettungshundearbeit und der Psychosozialen Notfallbegleitung einer der größten Träger für humanitäre Hilfe im Kyffhäuserlandkreis sowie dem Landkreis Sömmerda.

Eine dieser DRK-Gemeinschaften engagiert sich im schönen Roßleben und wählte im November vergangenes Jahres einen neuen Vorstand.

Neue Mitglieder bringen auch immer einen frischen Wind, andere Ideen und viel Motivation in eine Gemeinschaft, lässt sie neu erblühen und erzeugte in den Ehrenamtlichen den großen Wunsch, das Rote Kreuz in Roßleben weiter aber vor allem auch wieder aufleben zu lassen, die Stadt zu unterstützen und aktiv am Leben und den Veranstaltungen teilzunehmen und präsent zu sein.

Diesen Wunsch fand die Kyffhäusersparkasse gut und schickte Filialleiter Ronny Greschuchna mit einem symbolischen Spendenscheck in Höhe von 500,00 Euro zum DRK-Stützpunkt in der Roßlebener Schillerstraße.

Von der großartigen Spende der Kyffhäusersparkasse möchte die DRK Ortsgemeinschaft Roßleben neue Schutzausrüstungen, Verbrauchs- sowie Sanitätsmaterial und Werbemittel erwerben.

Im Namen aller Ortsgemeinschaftsmitglieder möchten wir uns von ganzem Herzen bedanken!

Wir freuen uns jederzeit über neue interessierte Menschen, denen Ehrenamt genauso wichtig ist wie uns.

Melden Sie sich gern unter 03634/688131 bei unserer Ehrenamtskoordinatorin.

+ Rette Leben - Spende Blut +

Bildkalender 2025 sind da! - Preise seit Jahren unverändert!



in unserer Stadt
Lieferung frei
Haus - sonst
per Post.

Tel. 96815

Auch bei:
Buchhandlung
Sauer und im
Mehrgenerationenhaus

Abschiedswort von Pfarrer Helfried Maas Fördermittel für Kirchenoberdach

Wir schultern unsere beiden Mittleren und Jona nimmt die kleine Schwester Huckepack. Für uns heißt es: Weiterziehen. Nach sechseinhalb erfüllten und gefüllten Jahren im Kirchspiel Wiehe und an der Ländlichen Heimvolkshochschule werde ich ab Oktober meine neue Pfarrstelle als Gefängnisseelsorger in der Jugendstrafanstalt Arnstadt antreten. Da ich bereits seit meinen Studientagen ein großes Interesse für dieses Gebiet hege, freue ich mich auf die neuen Herausforderungen.

Huckepack nehmen wir auch einen Rucksack voller guter Erinnerungen, die wir mit Wiehe, den umliegenden Orten und mit Ihnen und euch verbinden. Deshalb wollen wir uns vor allem bedanken. Wir konnten tolle gemeinsame Gottesdienste und Feste feiern, den Alltag teilen und uns auch in schwierigen Zeiten auf die Unterstützung der Gemeinde verlassen. Das ist nicht selbstverständlich und wir wissen das sehr zu schätzen.

Ich als Pfarrer blicke auf eine Zeit zurück, die so nie wieder kommen wird: Das Kirchspiel Wiehe war schließlich meine erste Pfarrstelle. Der Zeitraum seit 2018 wird mir in guter Erinnerung bleiben. Im Kirchspiel Wiehe wurde ich als „der Neue“ sofort mit offenen Armen empfangen und so fiel es mir und auch meiner Familie nicht schwer, im schönen Unstruttal eine weitere Heimat zu finden – nach Leipzig, der Geburtsheimat, und Halle, der zweiten Heimat.

Jetzt sind wir natürlich besonders gespannt, ob uns auch Arnstadt und seine Umgebung zu einer weiteren Heimat werden können. Viele Fragezeichen werden sich in den kommenden Wochen und Monaten klären müssen. Die Kinder werden sich in der neuen Schule, dem neuen Kindergarten zurechtfinden müssen – und meine Frau und ich in einer neuen Arbeitsumgebung. Wir sind aber positiv gestimmt, dass wir das gut schultern werden.

Zuversichtlich bin ich auch, dass die Gemeinden im Mittleren Unstruttal die kommende, herausfordernde Zeit gut meistern werden. Ich weiß insbesondere das Kirchspiel Wiehe bei seinen engagierten Ehrenamtlichen und seinem voraussichtlichen Vakanzverwalter Gerry Wöhlmann in guten Händen.

Wir aber nehmen unsere „Rucksäcke“ und ziehen weiter.

Allesamt wünschen wir:

Bleiben Sie behütet, zuversichtlich und gesund!

Ihre Familie Maas



Bei einem Pressetermin vor Ort am Dienstag, den 20. August 2024 um 14.00 Uhr, übergab Lars Ludwig, Ortskurator Erfurt der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD), im Beisein von Corinna Heller von Lotto Thüringen an Pfarrerin Susanne Buchenau einen symbolischen Fördervertrag über 10.000 Euro für die Zimmerarbeiten bei der Instandsetzung des Oberdaches der St. Mauritiuskirche in Bottendorf.

Das Gotteshaus gehört zu den über 530 Objekten, die die private DSD dank privater Spenden, der Erträge ihrer Treuhandstiftungen sowie der Mittel der Lotterie Glücksspirale allein in Thüringen fördern konnte.

In der Begründung der Förderung heißt es:

Die Kirche in Bottendorf liegt auf einer kleinen Anhöhe im Tal der Unstrut in der gleichnamigen Gemeinde des thüringischen Kyffhäuserkreis. Gemeinsam mit dem Pfarrhaus wird sie von einer mächtigen Stützmauer gegen den Fluss hin umschlossen. Dadurch ist die einstige Funktion als Wehranlage auch noch heute gut nachvollziehbar. Kirche, Pfarrhaus, Mauer und Nebengebäude bilden von der vom Schenkenplatz kommenden Zugangsseite ein gut nachvollziehbares Denkmalensemble in schöner Lage im Zentrum des Dorfs.

Zum Objekt:

Die Saalkirche stellt sich als hell verputzter Feldsteinbau mit hohen Rechteckfenstern und einem Mansarddach dar. Die Chorturmkirche besitzt einen trutzig wirkenden Turm mit vieleckiger spitzer Haube und Wetterfahne. Den hohen Innenraum mit einer dreigeschossigen Empore und eingerückter Chorturmapsis schmücken barocke Ausmalungen an der Holzdecke und im Wandfeld über den Chorbogen.

Ein eventuell statischer Riss im Chor bzw. Triumphbogen wird derzeit beobachtet und gemessen, da der Entstehungsgrund die anhaltende Austrocknung des Bodens sein könnte.

Öffnungszeiten der Tafelausgabestelle in Roßleben, Am Bahnhof 8

Mo.	09.00 bis 10.00 Uhr nur Neuanmeldungen
Di.	11.30 bis 13.00 Uhr Lebensmittelausgabe
Mi.	09.00 bis 10.00 Uhr nur Neuanmeldungen
Do.	11.30 bis 13.00 Uhr Lebensmittelausgabe
Fr.	11.30 bis 13.00 Uhr Lebensmittelausgabe

Sie möchten sich für die Tafelausgabe anmelden oder haben Fragen, dann wenden Sie sich bitte an die ehrenamtlichen Mitarbeiter vor Ort oder rufen Sie uns an:
Tel. 03466/32 25 92

Karin Franke, Tafelleitung „Sozial aktiv e.V.“

Außenstelle Artern

Wer Interesse an der ehrenamtlichen Mitarbeit an der Tafelausgabe hat, ist gern gesehen und meldet sich bitte vor Ort.

BERUFSINFOTAGE
Suchst **DU** schon an der **RICHTIGEN** Stelle?

Finde deine Ausbildung!

Informiere dich vorab auf www.berufeMAP.de/sdh über alle Aussteller!

am 9. November 2024
9:30 - 15:00 Uhr

in der **Karl-Günther-Kaserne**
Kurt-Hafermalz Straße 5 in Sondershausen

LANDRATAMT KYFFHÄUSERKREIS | MARKT 8 | 99066 SONDRERSHAUSEN
TEL.: 03032 747 84 | E-MAIL: WIPTEL@KYFFHAUSER.DE | WWW.KYFFHAUSER.DE

Freizeitzentrum- Mehrgenerationenhaus

Angebote im Monat Oktober



Wöchentliche Angebote für Groß und Klein

- Mo. 10.00 bewegt in die Woche
13.30 Canasta Frauen
14.30 Seniorensportgruppe Frauen
15.00 „Das verrückte Experiment“
- Di. 14.00 Kartenspielergruppe
14.00 Roßlebener Frauentanzgruppe
15.00 Kreativangebot für Kinder
15.30 Bewegungstreff
- Mi. 09.00 PC-Kurs Ü60
12.30 Spaß am Skat
13.00 Nachhilfe mit Frau Stahr
15.00 Lese Club für Kids (6-12 Jahre)
15.00 Mutti Baby-Treff
- Do. 10.00 Rollator-Runde (Anmeldung erforderlich)
15.00 „Strickliesel“ Stricken für einen guten Zweck
- Fr. 14.00 „Kleine Kochlöffelbande“ - Kochen m. Susi

Außerdem

- 04.10. 16.00 bis 19.00 Uhr Blutspende ITMS Suhl
- 09.10. 14.30 Spielenachmittag für SeniorInnen
- 15.10. 09.00 Frauenfrühstück bitte anmelden!
- 16.10. 10.00 Handystammtisch für Senioren
- 16.10. 14.30 Seniorenbingo
- 18.10. 15.00 Digitale Sprechstunde (Bitte Voranmeldung!)
- 18.10. 16.00 Kinoabend für Teenies mit Popcorn und Cola
- 22.10. 14.00 Kaffeepausch mit Musik und Gesang
- 30.10. 10.00 Handystammtisch für Senioren

Unsere Skatspieler treffen sich übergangsweise jeden Mittwoch in den Räumlichkeiten des ehemaligen VHS-Bildungswerkes in der Wendelsteiner Straße 68.

Unser Herbstferienprogramm

- 30.09. 10.00 „Checker Tobi u. d. Geheimnis unseres Planeten.“
Entschlüsselt das Rätsel der Flaschenpost!
 - 01.10. 10.00 Filmvorführung bei Popcorn und Cola „Checker Tobi“ ein Spiel-, Abenteuer- und Dokumentarfilm.
 - 02.10. 10.00 „Checker Tobi“ Eine Reise um die Welt.
 - 04.10. 10.00 „Checker Tobi“ Zwischenstopps in Mumbai, in Tasmanien, in Grönland und auf der Vulkaninsel Tanna.
 - 07.10. 10.00 „Checker Tobi“ Wasser – ein kostbares Gut unseres Planeten.
15:00 „Mit Medien“ für Familien „Hut auf, Party ab!“
Eine witzige und fantasievolle Geschichte über starke Nerven und hilfsbereite Freunde.
Eine Aktion für Familien mit Kindern.
 - 08.10. 10.00 Gemeinsames Drachensteigen
 - 09.10. 09:00 Uhr Fahrt ins Maya Mare nach Halle.
Anmeldung erforderlich!
 - 10.10. 10.00 Kreativangebot:
Herbstliche Fensterbilder selbst gemacht.
 - 11.10. 10.00 Line Dance mit Julia.
- Zum Ausklang der Ferien gibt es Spaß beim Spielen, Malen und Chillen.

Bibliothek während des Umbaus

Die Stadtbibliothek Roßleben-Wiehe hat für alle großen und kleinen Leser immer montags von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr und mittwochs von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr geöffnet.
Sie befindet sich übergangsweise in den Räumlichkeiten des ehem. VHS-Bildungswerkes in der Wendelsteiner Str. 68.

Veranstaltungen im Seniorenclub Wiehe

Wöchentliche Veranstaltungen

- Di. 14.00 Bastel- und Unterhaltungsnachmittag
- Mi. 15.00 gemeinsames Singen –
Interessenten sind herzlich Willkommen

Weitere Veranstaltungen

- 14.10. 14.00 Verkehrsgespräch mit Herrn Seifert
- 17.10. 14.00 Frauenhilfe im Gemeinderaum

Zu allen Veranstaltungen gibt es Kaffee und Kuchen!
Seniorenclub Wiehe, Ilona Wagner, 034672/80216

Ratgeber

Lebensmittelfälschungen sind gefährlich

In der ganzen Welt sind Fälscher unterwegs. Die einen fälschen Geld, die anderen Technik, Modeerzeugnisse oder Lebensmittel.

Die Fälscherbanden machen mit ihren gefälschten Produkten riesige Gewinne. In vielen Fällen bezahlen die Kunden zu viel für diese Produkte, das ist das geringere Übel. Es kann aber auch gefährlich werden und zur tödlichen Gefahr werden. Lebensmittelkontrolleure beim Bundesamt für Verbraucherschutz stoßen bei ihren Kontrollen auf verdünnte Säfte, auf falsch deklarierte Herkunftsländer, denn die Qualität und die Preise unterscheiden sich in diversen Erzeugerländer. Besonders gefährlich wird es aber bei Beimischungen, Haselnüsse, Erdnüsse ect.) welche für Allergiker lebensgefährlich sein können.

Beliebte Fälschungen:

Kaffee in gemahlener Form wird mit gerösteten und gemahlene Soja- oder Weizenkörnern gestreckt, Kontrolleure fanden sogar Erde oder geschrettertes Holz. Ähnliche Substanzen wurden auch bei Teebeutelinhalt gefunden. Bei Tees werden gern die Herkunftsländer gefälscht.

Wer sich schützen will, sollte ungemahlene Kaffee und Tee in Teebeuteln vermeiden.

Sehr beliebt ist gefälschter Honig.

Da Naturhonig fast zu 100 Prozent aus Zucker und Wasser besteht, wird Honig gern mit Wasser oder künstlichem Sirup gestreckt.

Auch hier heißt der Rat:

Kauf beim Imker von ebenan.

ANWÄLTE

SCHÖTZ - HEINRICH

ZIEGELRODAER STRASSE 6

ROSSLEBEN-WIEHE

96899



Romy Hesse

Steuerberaterin

06642 Kaiserpfalz/OTWohlmirstedt,
Allerstedter Straße 13

Auswärtige Beratungsstelle - neue Anschrift!:

06571 Roßleben, Ziegelrodaer Straße 64

Steuerberatung, Lohn- und Finanzbuchhaltung
Steuererklärung für Arbeitnehmer und Rentner

Mo. - Do. 7.30-13.30 und nach Vereinbarung

Telefon: 034672 / 69 0 70

e Mail: mail@steuerbuero-hesse.de www.steuerbuero-hesse.de

Bürgermeister und Stadtverwaltung gratulieren



Erhard und Sonja Schreiber begingen am 05. September das Fest der Diamantenen Hochzeit. Bürgermeister Steffen Sauerbier gratulierte den Eheleuten ganz herzlich und wünschte ihnen noch viele gemeinsame Jahre.

Schreibers gehören zu dem Mitbegründern des Heimatvereins und arbeiten seit dieser Zeit aktiv an der Gestaltung des Heimathauses mit. Die Heimathausfeste, die Kirmes, das Fest des Lichtes tragen in vielen Bereichen die Handschrift von Sonja Schreiber, die sich mit ihrem Familiennachwuchs als Osterhasen- und Weihnachtsmanngruppe über Roßlebens Grenzen hinaus einen Namen machte.



Am 15. September beging Karin Berger aus Roßleben ihren 90. Geburtstag. Neben Bürgermeister Steffen Sauerbier gratulierte auch der Vorstand des SV Kali der Jubilarin, welche jahrzehntelang aktives Mitglied des Vereins war und noch heute regen Anteil am Vereinsgeschehen nimmt.

Mittelbach

Dipl.-Ing. (FH)
Joachim Mittelbach

joachim.mittelbach@gmx.de **Ihr Dienstleister vor Ort**

Personenbeförderung von A-Z

- ◆ Krankentransport (Chemo, Dialyse, Rollstuhl)
- ◆ Fahrten aller Art ◆ Ferienwohnung/Pension

06571 Roßleben-Wiehe / Hasenwinkel 9
Tel.: 034672 / 93707 - mobil: 0177 / 2343775

RECHTSANWÄLTIN

Sandra Lüdecke

**Familien- und Erbrecht
Arbeitsrecht
Verkehrsrecht**

03466 - 321711
www.ra-luedecke.de

SPIELHALLE

SPIELHALLE WIEHE GEWERBEGEBIET 1 06571 WIEHE

TÄGLICH VON 09 - 01 UHR GEÖFFNET
(außer Totensonntag, Volkstrauertag, Karfreitag)

Spielspaß ab 18 Jahren
Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter bzga.de

Impressum

Herausgeber:

Stadt Roßleben-Wiehe, Schulplatz 6, 06571 Roßleben-Wiehe – vertreten durch den Bürgermeister

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister, Tel.: 034672 863 200, E-Mail: stadtrat@rossleben-wiehe.de

Erscheinungsweise:

ohne feste Erscheinungstermine (bei Bedarf bzw. aufgrund gesetzlicher Vorgaben)

Das Amtsblatt der Stadt Roßleben Wiehe wird als elektronische Ausgabe im Internet auf www.rossleben-wiehe.de/verwaltung/amtsbote.html veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Nutzung des elektronischen Dokuments ist kostenfrei.

Bei Bedarf kann die elektronische Ausgabe des Amtsblattes während der Sprechzeiten in der Stadtverwaltung kostenfrei eingesehen werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit einen Ausdruck der elektronischen Ausgabe des Amtsblattes gegen Kostenerstattung zu erhalten.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil, Redaktion, Anzeigenannahme, Layout:

Jochen Sauerbier; Roßlebener Heimatverlag Jochen Sauerbier
06571 Roßleben-Wiehe, Hinter d. Zuckerfabrik 6, Tel. 034672/96815

e-Mail heimatverlag@onlinehome.de

Der Verlag übernimmt keine Verantwortung für nicht angeforderte Manuskripte und Fotos.